

21.11.2013

Beschlussempfehlung und Bericht

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
- Drucksachen 16/3800 und 16/4300 (Ergänzung) -

2. Lesung

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)

Einzelplan 10 - Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

Berichterstatter

Abgeordneter Dietmar Schulz

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Datum des Originals: 21.11.2013/Ausgegeben: 25.11.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Beratungsergebnis des Fachausschusses

Der Entwurf des Einzelplans 10 wurde vom

- Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

beraten. Zum Einzelplan 10 lag der Erläuterungsband Vorlage 16/1070 vor. Darüber hinaus beantwortete das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Fragen der Abgeordneten im Fachausschuss mit der Vorlage 16/1341. Der Einzelplan 10 wurde am 6. November 2013 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der PIRATEN-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP unverändert angenommen. Änderungsanträge wurden nicht gestellt.

B Beratungsergebnisse der Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses

Die Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses haben sich mit dem Entwurf des Einzelplans 10 befasst. Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der Vorlage 16/1268.

C Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuss

Das für alle Einzelpläne zusammengefasste Ergebnis der Beratungen des Personaletats im Unterausschuss "Personal" ist der Vorlage 16/1370 zu entnehmen. In der Sitzung am 19. November 2013 wurde den personalrelevanten Teilen des Einzelplans 10 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN zugestimmt. Im Unterausschuss „Personal“ des Haushalts- und Finanzausschusses lagen Änderungsanträge bei dessen Schlussberatung nicht vor.

Der Unterausschuss „Landesbetriebe und Sondervermögen“ hat den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Kapitel 10 260, Landesforstverwaltung) in seiner Sitzung am 13. November 2013 abschließend beraten und abgestimmt. Das Ergebnis ist der Vorlage 16/1371 zu entnehmen. Der Zuständigkeitsbereich des Unterausschusses wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der PIRATEN-Fraktion angenommen.

Die Beratungen zu diesem Bereich des Haushalts im Haushalts- und Finanzausschuss sind in dem Bericht zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2014 - Drucksache 16/4400 - dargestellt.

Das Ergebnis der Beratungen einzelplanübergreifender Anträge ist in dem Bericht zum Einzelplan 20 - Drucksache 16/4420 - dargestellt.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 21. November 2013 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 10 befasst. Zur abschließenden Sitzung lagen 1 Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen sowie 15 Änderungsanträge der CDU-Fraktion zur Abstimmung vor. Der Antrag der Koalitionsfraktionen wurde mehrheitlich angenommen, die übrigen

Änderungsanträge mehrheitlich abgelehnt. Das Abstimmungsverhalten ergibt sich aus dem Anhang.

D Gesamtabstimmung

In der Gesamtabstimmung wurde der so geänderte Entwurf des Einzelplans 10 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP **angenommen**.

Christian Möbius
Vorsitzender

Anhang: 1 Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und GRÜNEN
15 Änderungsanträge der Fraktion der CDU

Anlage: Veränderungsnachweis des Finanzministeriums
Änderungen in den Haushaltsansätzen

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
1	CDU	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titel 537 12 Versuche und Untersuchungen</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 35%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: right;">2013</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">898.100</td> <td>Euro</td> <td style="text-align: right;">898.100 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">898.100</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Versuche und Untersuchungen für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutzplan und Nachhaltigkeitsstrategie rechtfertigen Ausgaben in dieser Höhe nicht.</p>	2014			2013	von	898.100	Euro	898.100 Euro	um	898.100	Euro		auf	0	Euro		<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	nein
2014			2013																										
von	898.100	Euro	898.100 Euro																										
um	898.100	Euro																											
auf	0	Euro																											
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	Enth.																												
PIRATEN	nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																		
2	CDU	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titelgruppe 65 Kleingartenwesen</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>282.100</td> <td>Euro</td> <td>2013</td> <td>450.000</td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>167.900</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>450.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die durch die Landesregierung vorgenommenen Kürzungen werden rückgängig gemacht.</p>	2014						von	282.100	Euro	2013	450.000	Euro	um	167.900	Euro				auf	450.000	Euro				<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>ja</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
2014																																					
von	282.100	Euro	2013	450.000	Euro																																
um	167.900	Euro																																			
auf	450.000	Euro																																			
SPD	nein																																				
CDU	ja																																				
GRÜNE	nein																																				
FDP	Enth.																																				
PIRATEN	ja																																				

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
3	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titelgruppe 65 Kleingartenwesen Titel 883 65 Zuweisung an Gemeinden</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2013</td> </tr> <tr> <td>von 62.100 Euro</td> <td></td> <td style="text-align: right;">150.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 87.900 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 150.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Mit diesen Mitteln hilft das Land den Kommunen bei der Schaffung, Weiterentwicklung und Erhaltung von Kleingartenanlagen.</p>	2014		Ansatz lt. HH 2013	von 62.100 Euro		150.000 Euro	um 87.900 Euro			auf 150.000 Euro			<p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>ja</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	nein	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
2014		Ansatz lt. HH 2013																							
von 62.100 Euro		150.000 Euro																							
um 87.900 Euro																									
auf 150.000 Euro																									
SPD	ja																								
CDU	nein																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enth.																								
PIRATEN	ja																								

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																		
4	CDU	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titelgruppe 66 Nachhaltige Entwicklung</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>1.200.000</td> <td>Euro</td> <td>2013</td> <td>1.200.000</td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>713.950</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>486.050</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Agentur „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ muss angesichts der Haushaltslage wieder wegfallen.</p>	2014						von	1.200.000	Euro	2013	1.200.000	Euro	um	713.950	Euro				auf	486.050	Euro				<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
2014																																					
von	1.200.000	Euro	2013	1.200.000	Euro																																
um	713.950	Euro																																			
auf	486.050	Euro																																			
SPD	nein																																				
CDU	ja																																				
GRÜNE	nein																																				
FDP	ja																																				
PIRATEN	nein																																				

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
5	CDU	<p>Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen Titelgruppe 72 Stiftung Umwelt und Entwicklung</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>4.843.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">5.078.600</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>2.472.600 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>2.371.300 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Mittel sind zum Zweck der Haushaltskonsolidierung auf das Niveau von 2010 zurückzufahren. Projekte, die dem Zweck dienen, das Umweltbewusstsein zu stärken müssen zugunsten von wichtigeren Posten wie z. B. Verbraucherschutzzentralen und Biostationen weichen.</p>	2014		2013		von	4.843.900 Euro	5.078.600	Euro	um	2.472.600 Euro			auf	2.371.300 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
2014		2013																											
von	4.843.900 Euro	5.078.600	Euro																										
um	2.472.600 Euro																												
auf	2.371.300 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	ja																												
PIRATEN	nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
6	CDU	<p>Kapitel 10 030 Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landwirtschaftspflege</p> <p>Titelgruppe 65 Überbetriebliche Maßnahmen</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>1.490.100 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.590.100</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>670.100 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>820.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Die mit dem Haushaltsentwurf 2014 vorgenommene Kürzung des Ansatzes um 100.000 Euro durch die Landesregierung ist ein Schritt in die richtige Richtung. Weitere Einsparungen sind möglich, denn Infokampagnen, z. B. für Öko-Produkte rechtfertigen keinen Mittelaufwuchs. Die Mittel sind daher zum Zweck der Haushaltskonsolidierung auf das Niveau von 2010 zurückzufahren.</p>	2014		2013		von	1.490.100 Euro	1.590.100	Euro	um	670.100 Euro			auf	820.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
2014		2013																											
von	1.490.100 Euro	1.590.100	Euro																										
um	670.100 Euro																												
auf	820.000 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	ja																												
PIRATEN	nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
7	CDU	<p>Kapitel 10 030 Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landwirtschaftspflege</p> <p>Titelgruppe 67 Einzelbetriebliche Maßnahmen</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">2014</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>1.203.500 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.203.500</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>150.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>1.050.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Die Mittel sind zum Zweck der Haushaltskonsolidierung auf den Haushaltsansatz von 2010 zurückzufahren, da die Förderungen bei knappen Mitteln fraglich sind.</p>	2014		2013		von	1.203.500 Euro	1.203.500	Euro	um	150.000 Euro			auf	1.050.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
2014		2013																											
von	1.203.500 Euro	1.203.500	Euro																										
um	150.000 Euro																												
auf	1.050.000 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	ja																												
PIRATEN	nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																																		
8	CDU	<p>Kapitel 10 030 Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landwirtschaftspflege</p> <p>Titelgruppe 82 Naturschutz und Landschaftspflege</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>von</td> <td>36.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td>36.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>um</td> <td>18.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>auf</td> <td>18.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Der Mittelaufwuchs von 18 Mio. Euro gegenüber dem Haushalt 2010 ist angesichts der Haushaltslage des Landes nicht zu rechtfertigen. Es müssen Prioritäten gesetzt werden anstatt immer neue Mittel für neue Projekte einzusetzen.</p>		2014										von	36.000.000	Euro			36.000.000	Euro				um	18.000.000	Euro								auf	18.000.000	Euro							<p>abgelehnt</p> <table border="0" style="margin-top: 10px;"> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	nein
	2014																																																				
	von	36.000.000	Euro			36.000.000	Euro																																														
	um	18.000.000	Euro																																																		
	auf	18.000.000	Euro																																																		
SPD	nein																																																				
CDU	ja																																																				
GRÜNE	nein																																																				
FDP	Enth.																																																				
PIRATEN	nein																																																				

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
9	CDU	<p>Kapitel 10 030 Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landwirtschaftspflege</p> <p>Titelgruppe 85 100-Kantinen-Programm</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 45%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 25%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>100.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">-</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>100.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>0 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Ein 100-Kantinen-Programm ist in Zeiten knapper Mittel nicht erforderlich und wird daher gestrichen.</p>	2014		2013		von	100.000 Euro	-	Euro	um	100.000 Euro			auf	0 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">1 x ja, 1 x nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	1 x ja, 1 x nein
2014		2013																											
von	100.000 Euro	-	Euro																										
um	100.000 Euro																												
auf	0 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	ja																												
PIRATEN	1 x ja, 1 x nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																																										
10	CDU	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titel 537 12 Grundlagen der Abfallwirtschaftsplanung</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>von</td> <td>250.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td>250.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>um</td> <td>200.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>auf</td> <td>50.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Der Abfallwirtschaftsplan wurde erst 2010 durch die damalige Landesregierung in Kraft gesetzt. Eine direkte Überarbeitung ist angesichts der Haushaltslage nicht erforderlich.</p>		2014												von	250.000	Euro			250.000	Euro						um	200.000	Euro										auf	50.000	Euro									<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
	2014																																																												
	von	250.000	Euro			250.000	Euro																																																						
	um	200.000	Euro																																																										
	auf	50.000	Euro																																																										
SPD	nein																																																												
CDU	ja																																																												
GRÜNE	nein																																																												
FDP	ja																																																												
PIRATEN	nein																																																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
11	CDU	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titelgruppe 66 Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten, Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie, Überschwemmungsgebiete, naturnaher Wasserbau, Ökologische Verbesserung im Emscher-Lippe-Raum</p> <p>Titel 883 66 Zuweisungen (an Gemeinden, GV)</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 35%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 35%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>17.725.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">17.725.000</td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>10.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>27.725.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Entgegen der Ansichten der rot-grünen Landesregierung, dass der Schutz vor Hochwasser zunächst in der Verantwortung der Bürgerinnen und Bürger liege, gehört der Hochwasserschutz aus Sicht der CDU-Fraktion zur staatlichen Daseinsfürsorge. Nordrhein-Westfalen braucht einen effizienten und ausreichenden Hochwasserschutz. So dauern beispielsweise Planfeststellungsverfahren derzeit viel zu lange.</p>	2014		2013		von	17.725.000 Euro	17.725.000	Euro	um	10.000.000 Euro			auf	27.725.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>ja</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
2014		2013																											
von	17.725.000 Euro	17.725.000	Euro																										
um	10.000.000 Euro																												
auf	27.725.000 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	Enth.																												
PIRATEN	ja																												

		Durch die erfolgten Kürzungen hat der Hochwasserschutz in Nordrhein-Westfalen nicht den Stellenwert, den er verdient. Der Ansatz für den Hochwasserschutz ist daher in der Summe um 20 Mio. Euro zu erhöhen.	
--	--	--	--

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
12	CDU	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titelgruppe 66 Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten, Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie, Überschwemmungsgebiete, naturnaher Wasserbau, Ökologische Verbesserung im Emscher-Lippe-Raum</p> <p>Titel 887 66 Zuweisungen (an Gemeinden, GV)</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 35%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 35%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>8.960.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">8.960.000</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>10.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>18.960.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Entgegen der Ansichten der rot-grünen Landesregierung, dass der Schutz vor Hochwasser zunächst in der Verantwortung der Bürgerinnen und Bürger liege, gehört der Hochwasserschutz aus Sicht der CDU-Fraktion zur staatlichen Daseinsfürsorge. Nordrhein-Westfalen braucht einen effizienten und ausreichenden Hochwasserschutz. So dauern beispielsweise Planfeststellungsverfahren derzeit viel zu lange.</p>	2014		2013		von	8.960.000 Euro	8.960.000	Euro	um	10.000.000 Euro			auf	18.960.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
2014		2013																											
von	8.960.000 Euro	8.960.000	Euro																										
um	10.000.000 Euro																												
auf	18.960.000 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	Enth.																												
PIRATEN	ja																												

		Durch die erfolgten Kürzungen hat der Hochwasserschutz in Nordrhein-Westfalen nicht den Stellenwert, den er verdient. Der Ansatz für den Hochwasserschutz ist daher in der Summe um 20 Mio. Euro zu erhöhen.	
--	--	--	--

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																														
13	CDU	<p>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titelgruppe 70 Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> <tr> <td>2014</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>80.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">75.826.000</td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>20.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>60.000.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie ist effizienter zu gestalten und die Maßnahmen sind zeitlich zu strecken. Hierdurch wird eine Schwerpunktverlagerung auf den Hochwasserschutz ermöglicht, die aktuell gegenüber einer Renaturierung Priorität hat.</p>			2013		2014				von	80.000.000 Euro	75.826.000	Euro	um	20.000.000 Euro			auf	60.000.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	nein
		2013																															
2014																																	
von	80.000.000 Euro	75.826.000	Euro																														
um	20.000.000 Euro																																
auf	60.000.000 Euro																																
SPD	nein																																
CDU	ja																																
GRÜNE	nein																																
FDP	Enth.																																
PIRATEN	nein																																

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2013**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																																										
14	CDU	<p>Kapitel 10 260 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titel 682 11 Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Bereich Dienstleistung)</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 20%;">2013</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>von</td> <td>11.205.700</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td>10.810.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>um</td> <td>1.205.700</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>auf</td> <td>10.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Mittel sind zum Zweck der Haushaltskonsolidierung auf das Niveau von 2010 zurückzufahren.</p>		2013												von	11.205.700	Euro			10.810.000	Euro						um	1.205.700	Euro										auf	10.000.000	Euro									<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	nein
	2013																																																												
	von	11.205.700	Euro			10.810.000	Euro																																																						
	um	1.205.700	Euro																																																										
	auf	10.000.000	Euro																																																										
SPD	nein																																																												
CDU	ja																																																												
GRÜNE	nein																																																												
FDP	Enth.																																																												
PIRATEN	nein																																																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
15	CDU	<p>Kapitel 10 260 Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</p> <p>Titel 682 12 Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Bereich Hoheit)</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 35%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">2013</td> <td style="width: 35%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>37.974.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">34.800.000</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>12.770.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>25.204.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Die Mittel sind zum Zweck der Haushaltskonsolidierung auf das Niveau von 2010 zurückzufahren.</p>	2014		2013		von	37.974.000 Euro	34.800.000	Euro	um	12.770.000 Euro			auf	25.204.000 Euro			<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	Enth.	PIRATEN	nein
2014		2013																											
von	37.974.000 Euro	34.800.000	Euro																										
um	12.770.000 Euro																												
auf	25.204.000 Euro																												
SPD	nein																												
CDU	ja																												
GRÜNE	nein																												
FDP	Enth.																												
PIRATEN	nein																												

**Änderungsantrag zum Einzelplan 10
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																																												
16	CDU	<p>Kapitel 10 411 Verbesserung der Umweltüberwachung Titel 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td>2014</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">2013</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>19.587.600</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">19.140.300</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>14.587.600</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>5.000.000</td> <td>Euro</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Zur Verbesserung der Umweltüberwachung ist ein Personalaufwuchs von 100 Stellen ausreichend. Angesichts der Haushaltslage ist ein Personalaufwuchs von 300 Stellen nicht gerechtfertigt.</p>												2014								2013	von	19.587.600	Euro							19.140.300	um	14.587.600	Euro							Euro	auf	5.000.000	Euro								<p>abgelehnt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	GRÜNE	nein	FDP	ja	PIRATEN	nein
	2014								2013																																																						
von	19.587.600	Euro							19.140.300																																																						
um	14.587.600	Euro							Euro																																																						
auf	5.000.000	Euro																																																													
SPD	nein																																																														
CDU	ja																																																														
GRÜNE	nein																																																														
FDP	ja																																																														
PIRATEN	nein																																																														

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2014

**Einzelplan 10: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz**

Anlage: Änderungen bei den Haushaltsansätzen

Einzelplan 10: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
Anlage: Änderungen bei den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf (Stand: 2. Lesung) EUR	mehr/ weniger EUR	neuer Ansatz EUR
10 020	Allgemeine Bewilligungen			
TG 65	Kleingartenwesen			
883 65	Zuweisungen an Gemeinden	62.100	+87.900	150.000
	<u>Abschluss Einzelplan 10:</u>			
	Einnahmen:	262.167.700	0	262.167.700
	Ausgaben:	921.449.700	+87.900	921.537.600
	Verpflichtungsermächtigungen:	1.213.865.600	0	1.213.865.600